

# Neues Schulungszentrum für Teppichverkäufer

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses - Intérieur**

Band (Jahr): - **(1972)**

Heft 2

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-794661>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Neues Schulungszentrum für Teppichverkäufer



Die enorme Nachfrage nach textilen Bodenbelägen in den letzten paar Jahren, und die grosse Produktion verschiedenartigster Teppichqualitäten rief geradezu nach einem Schulungszentrum für Teppichverkäufer im Detailhandel. Denn nur der versierte, gut informierte Verkäufer kann seine Kunden befriedigend beraten. Aus diesem Grunde eröffnete die Firma Stamm AG in ihrem Neubau West im Werk 1 in Eglisau ein modernes Teppich-Fachseminar, das in einem zweitägigen Kurs dem Verkaufspersonal des Detailhandels jenes Wissen in fachtechnischer und verkaufpsychologischer Richtung vermitteln will, wie es der anspruchsvolle Kunde voraussetzt. In Bild und Ton wird Anschauungsunterricht über Rohstoffe, Herstellverfahren, Eigenschaften der verschiedenen Teppichqualitäten gegeben, wobei auch Verlegemethoden und Reinigungsprobleme mit erörtert werden. Der Kursbesucher erfährt zudem alles über die Kennzeichen-Etiquette mit den darauf verzeichneten Verwendungsbereichen der Teppiche; wird mit den Prüfverfahren der EMPA bekannt gemacht und lernt erst noch, ein richtiges Verkaufsgespräch zu führen sowie Reklamationen diplomatisch zu erledigen. Dieser Grundkurs steht allen deutsch-sprechenden Interessenten offen; er hat bereits eine ständig wachsende

Nachfrage zu verzeichnen.

Übrigens geben die hellen, modernen Räume zugleich auch Einblick in die Produktion der vielseitigen Firma in Eglisau, denn mit den textilen Wand- und Bodenbelägen wie mit den Bezügen von Tischen und Stühlen wird der Besucher mitten ins Anwendungsgebiet der hergestellten Erzeugnisse geführt, wobei man auch mit dem neusten Teppichboden der Firma, dem ersten in der Schweiz hergestellten Trevira-Kräuselvelours-teppich «Stammflor perlar» am Boden des Showrooms und an der Wand des Schulungsraumes Bekanntheit macht, wo man dessen besondere Aspekte auf sich wirken lassen kann.

- Pour le texte français voir pages «Traductions».
- For English version see pages «Translations».
- Per la versione italiana vedasi pagine «Traduzione».